

	<p>Objekt: Constantinopolis</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08932</p>
--	---

## Beschreibung

Av. und rev. stark beschädigt. Sieht aus, als seien die Antlitze der Constantinopolis und der Victoria gezielt entfernt worden.

Vorderseite: Drapierte Büste der Constantinopolis mit Helm und Lorbeerkranz nach l., nach unten zeigender Speer r.

Rückseite: Drapierte Victoria, aufrecht, blickt nach l., r. Fuß auf Schiffsbug. Speer in r. Hand, l. Hand ruht auf Schild am Boden.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.13 g; Durchmesser: 17 mm; Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	330-335 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Vorderer Orient

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Spätantike

## Literatur

- RIC VII Nr. 92 (Antiochia, 330-335 n. Chr.)..